Objekt:	Schloss Lichtenstein
Museum:	Museum im Alten Schloss Neckarbischofsheim Schlossstraße 3 74924 Neckarbischofsheim 07263/6971 info@neckarbischofsheim.de
Sammlung:	Stiche nach Vorlagen von Louis Mayer
Inventarnummer:	o. Inv.

Beschreibung

Das Blatt zeigt den Blick auf das Schloss Lichtenstein vom Albtrauf über dem Echaztal (Landkreis Reutlingen) bzw. auf jenen Felsvorsprung, auf dem bis 1839 ein Forst- und Jagdhaus auf den Ruinen einer mittelalterlichen Burg stand. Erkennungsmerkmal ist die schmale Brücke über den felsigen Abgrund, die auch heute noch den Blick auf das zwischen 1839 und 1842 nach Entwürfen des Stuttgarter Architekten Carl Alexander von Heideloff (1789-1865) für Graf Wilhelm von Württemberg (1810-1869) erbauten romantischen Schlosses mit dem prägnanten Turm prägt.
Louis Mayer war ein in Neckarbischofsheim geborener deutscher Landschaftsmaler, der vor allem durch seine Stiche in den berühmten "Wanderungen durch Schwaben" von Gustav Schwab bekannt wurde.

Grunddaten

Material/Technik:	Stahlstich
Maße:	H 12 cm, B 17 cm (ohne Rahmen und Passepartout)

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1800-1840er Jahre
	wer	William und Edward Finden (Firma)
	wo	London
Gezeichnet	wann	1800-1840er Jahre
	wer	Louis Mayer (1791-1843)

	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Lichtenstein (Württemberg)

Schlagworte

- Jagd
- Schlossansicht
- Stahlstich

Literatur

- Bidlingmaier, Rolf (1994): Schloß Lichtenstein. Die Baugeschichte eines romatischen Symbols. In: Reutlinger Geschichtsblätter N.F. 33, 1994, S. 113-152